

Presseinformation



Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503
Fax: 0431 / 988 - 1501
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh.gruene-fraktion.de

Nr. 492.09 / 12.11.2009

Gespärt wird nach politischer Gefälligkeit

Während eines Parlamentarischen Abends der Studien- und Fördergesellschaft der schleswig-holsteinischen Wirtschaft in Berlin hat der Ministerpräsident laut Pressebericht einen harten Sparkurs in der Förderpolitik angekündigt. Dazu sagt der Fraktionsvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen, **Robert Habeck**:

Der Ort für solche Ankündigungen wäre der Landtag gewesen und nicht ein Stehempfang der Wirtschaftsverbände in Berlin. Ort und Anlass lassen befürchten, dass gespart wird je nach politischer Gefälligkeit. Umweltverbände, soziale Gruppen und kulturelle Einrichtungen müssen mit dem Schlimmsten rechnen, während Prestigeprojekte unter dem persönlichen Schutzschild der Landesregierung stehen. Die Arbeit von Vereinen, Verbänden, des ganzen Ehrenamtes wird damit diskreditiert.

Knapp 48 Stunden später hat der Finanzausschuss beschlossen, die alte und kaum befahrene Grenzstraße zu Dänemark für 28 Mio. Euro zu erneuern. Die Landesregierung setzt damit erneut auf Asphalt und beweist einmal mehr ihr falsches Wirtschaftsverständnis. Carstens Aussage, dass in Zukunft nur noch unterstützt würde, was dem Land und der Wirtschaft nachhaltig nützen würde, klingt da wie Hohn.
